

Erfahrungsbericht Fr. Russo-Lai, Ostallgäu (Mutter, 84, Herzklappenstenose, Aortenklappenstenose, Chronisch-Myeloische Leukämie)

Letztes Jahr im April wurde meine Mutter mit starkem Drehschwindel ins Krankenhaus eingewiesen. Zuerst war nicht klar was es war, dann aber kam sehr rasch die erschreckende Diagnose, Herzklappenstenose und hochgradige Aortenstenose.

Dazu waren ihre Leukozyten sehr hoch, zuerst um ca. 60.000, die Ärzte wussten aber nicht, warum und woher diese Werte rührten. Nach etlichem hin und her der Ärzte haben sie beschlossen, meine Mutter nach 2 Wochen Krankenhausaufenthalt ohne OP zu entlassen mit dem Argument, es sei zu gefährlich.

Zum Zeitpunkt der Entlassung ging es meiner Mutter nicht wirklich gut.

Eine Woche später dann eine weitere erschütternde Diagnose: CML, Chronisch-Myeloische Leukämie, Blutkrebs. Wir waren am Boden zerstört.

Ich hoffte auf ein Wunder, irgend jemanden, der mir bzw. meiner Mama helfen könnte, damit wir sie noch ein wenig länger um uns haben dürfen.

Scheinbar wurde ich erhört, Gott sei Dank.

Durch meine Zahnärztin Frau Dr. Sabine Rulc mit deren Wohlfühlpraxis in Kaufbeuren wurde ich auf die Orthomolekulare Medizin und Infinitas-Health, Herrn Marcus Hieke aufmerksam.

So machten wir sehr bald einen Termin. Ein sehr sympathischer Mann mit ansteckender guter Laune. Er erklärte mir sehr ausführlich die Ansätze des Stoffwechsels und dessen Funktionen und gab mir viele Erfahrungswerte weiter.

So kam ich auf das Aloe Vera Trinkgel und verstand den Stoffwechsel sowie die Einwirkungen des Säure-Basen-Haushaltes.

Ich war anfangs sehr skeptisch und etwas unsicher. Aber etwas musste schnell geschehen. Zuerst wollten wir nur eine 3-Monats-Kur ausprobieren, dann aber haben wir gesehen, wie die Blutwerte schnell besser wurden, und so entschieden meine Mutter und ich weiter zu machen. Es hat sich auf jeden Fall gelohnt!! Die Blutwerte sind heute, nach fast einem Jahr, im Normbereich - gigantisch. Zwar muss Mama weiterhin die medizinische Therapie mit den Medikamenten fortführen aber ihr reicht dazu die Hälfte der Dosis.

Ich denke, dass dieser Stoffwechsel-Ansatz mit Aloe Vera und Mineralien wirklich im Körper die Regenerierung unterstützt und schneller vorangetrieben hat. 3 KLEINE GLÄSCHEN AM TAG – schon Wahnsinn!

Ich bin wirklich sehr Dankbar, dass es so etwas gibt und sage auch mein herzliches Dankeschön an Fr. Dr. Rulc für den Tipp und an Herrn Hieke für die tollen Informationen. Sehr wichtig, dass wir heutzutage an diese Infos ran kommen.

Mittlerweile verwende ich auch Aloe Vera von innen und muss sagen, es tut mir sehr gut, ich fühle mich von innen heraus sauberer und fitter. Ich sage nur Gesundheit und Schönheit von Innen.

Danke. Ihre Rosaria Russo Lai